

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Elbe-Elster
Oktober 2024



**Sperrfrist:
30.10.2024, 10:00 Uhr**



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Produkt-ID:	619
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Elbe-Elster
Berichtsmonat:	Oktober 2024
Erstellungsdatum:	25.10.2024
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	29.11.2024
Hinweise:	
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Ost Friedrichstraße 34 10969 Berlin
E-Mail:	Statistik-Service-Ost@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 030 / 555599-7373
Fax:	Fax: 030 / 555599-7375
Internet:	http://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, Oktober 2024.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Die Produkte unterliegen dem Urheberrecht (siehe Impressum). Daten und Tabellen dürfen uneingeschränkt verwendet werden. Informationen dürfen (auch auszugsweise) gespeichert und mit Quellenangabe weitergegeben, vervielfältigt und verbreitet werden. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Fall einer Veröffentlichung im Internet soll dies mit einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen.

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Elbe-Elster

Oktober 2024

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	4
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	6
Komponenten der Unterbeschäftigung	7
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	8
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	10
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	11
Gemeldete Arbeitsstellen	12
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	13
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	14
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	15
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende	16
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende	17

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Elbe-Elster
Oktober 2024

Merkmale	Okt 2024	Sep 2024	Aug 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Okt 2023		Sep 2023	Aug 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	4.935	4.861	4.985	74	1,5	-147	-2,9	-6,2	-4,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.270	3.149	3.274	121	3,8	129	4,1	-3,0	-1,7
58,0% Männer	1.898	1.817	1.905	81	4,5	103	5,7	-2,8	1,0
42,0% Frauen	1.372	1.332	1.369	40	3,0	26	1,9	-3,3	-5,1
8,9% 15 bis unter 25 Jahre	292	289	313	3	1,0	43	17,3	2,5	15,9
2,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	76	68	82	8	11,8	10	15,2	-8,1	12,3
40,3% 50 Jahre und älter	1.317	1.274	1.320	43	3,4	-66	-4,8	-8,3	-6,1
31,6% dar. 55 Jahre und älter	1.034	1.010	1.037	24	2,4	-55	-5,1	-8,5	-7,2
39,5% Langzeitarbeitslose	1.293	1.267	1.291	26	2,1	13	1,0	-2,4	-2,6
5,4% Schwerbehinderte Menschen	175	178	182	-3	-1,7	-14	-7,4	-7,3	-6,2
17,8% Ausländer	582	528	563	54	10,2	98	20,2	-1,3	3,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	743	598	637	145	24,2	117	18,7	-6,0	-4,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	248	198	206	50	25,3	33	15,3	-5,3	11,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	175	139	172	36	25,9	31	21,5	-10,3	-6,5
seit Jahresbeginn	6.824	6.081	5.483	x	x	74	1,1	-0,7	-0,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	623	715	656	-92	-12,9	-106	-14,5	-0,3	1,2
dar. in Erwerbstätigkeit	185	198	153	-13	-6,6	-15	-7,5	10,6	-5,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	127	193	181	-66	-34,2	-91	-41,7	-7,2	13,8
seit Jahresbeginn	6.803	6.180	5.465	x	x	-252	-3,6	-2,3	-2,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	6,4	6,2	6,4	x	x	x	6,2	6,4	6,5
dar. Männer	6,9	6,6	6,9	x	x	x	6,5	6,8	6,9
Frauen	5,8	5,7	5,8	x	x	x	5,7	5,8	6,1
15 bis unter 25 Jahre	7,6	7,6	8,2	x	x	x	6,9	7,8	7,5
15 bis unter 20 Jahre	5,7	5,1	6,2	x	x	x	5,2	5,9	5,8
50 bis unter 65 Jahre	5,7	5,4	5,6	x	x	x	5,9	5,9	6,0
55 bis unter 65 Jahre	6,3	6,1	6,3	x	x	x	6,7	6,8	7,0
Ausländer	32,9	29,9	31,9	x	x	x	30,7	33,9	34,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	7,1	6,8	7,1	x	x	x	6,8	7,0	7,2
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	3.350	3.304	3.422	46	1,4	-16	-0,5	-4,5	-3,7
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	3.873	3.866	3.957	7	0,2	-66	-1,7	-3,5	-2,3
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	3.891	3.883	3.979	8	0,2	-66	-1,7	-3,5	-2,2
Unterbeschäftigungsquote	7,5	7,5	7,7	x	x	x	7,7	7,8	7,9
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	967	966	962	1	0,1	52	5,7	2,0	-1,7
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	4.421	4.438	4.465	-16	-0,4	-11	-0,2	-0,8	-1,3
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	1.385	1.362	1.344	23	1,7	-15	-1,1	-3,6	-6,3
Bedarfsgemeinschaften	3.553	3.579	3.607	-26	-0,7	-9	-0,3	-0,6	-0,7
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	208	165	165	43	26,1	11	5,6	-17,9	-16,2
Zugang seit Jahresbeginn	1.869	1.661	1.496	x	x	-256	-12,0	-13,8	-13,4
Bestand	1.173	1.201	1.215	-28	-2,3	-121	-9,4	-7,1	-9,1

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Elbe-Elster
Oktober 2024

Merkmale	Okt 2024	Sep 2024	Aug 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Okt 2023		Sep 2023	Aug 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.502	1.463	1.513	39	2,7	-51	-3,3	-7,8	-4,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	882	874	925	8	0,9	-28	-3,1	-6,6	-3,2
55,4% Männer	489	482	524	7	1,5	-46	-8,6	-14,1	-5,1
44,6% Frauen	393	392	401	1	0,3	18	4,8	4,5	-0,7
8,7% 15 bis unter 25 Jahre	77	81	90	-4	-4,9	-7	-8,3	-9,0	8,4
1,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	14	13	17	1	7,7	-6	-30,0	-31,6	-5,6
51,0% 50 Jahre und älter	450	439	476	11	2,5	-17	-3,6	-6,8	2,4
41,8% dar. 55 Jahre und älter	369	365	386	4	1,1	-8	-2,1	-7,1	-0,8
12,5% Langzeitarbeitslose	110	113	111	-3	-2,7	-7	-6,0	-6,6	-15,9
6,9% Schwerbehinderte Menschen	61	61	68	-	-	-11	-15,3	-16,4	11,5
7,9% Ausländer	70	64	54	6	9,4	10	16,7	1,6	-8,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	265	246	255	19	7,7	9	3,5	-14,6	-4,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	155	133	148	22	16,5	2	1,3	-16,4	3,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	38	48	52	-10	-20,8	-11	-22,4	-27,3	-1,9
seit Jahresbeginn	2.822	2.557	2.311	x	x	-96	-3,3	-3,9	-2,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	233	284	237	-51	-18,0	-48	-17,1	-1,4	-2,1
dar. in Erwerbstätigkeit	105	114	87	-9	-7,9	-10	-8,7	0,9	-20,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	42	64	67	-22	-34,4	-23	-35,4	-13,5	6,3
seit Jahresbeginn	2.771	2.538	2.254	x	x	-71	-2,5	-0,9	-0,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,7	1,7	1,8	x	x	x	1,8	1,8	1,9
dar. Männer	1,8	1,8	1,9	x	x	x	2,0	2,0	2,0
Frauen	1,7	1,7	1,7	x	x	x	1,6	1,6	1,7
15 bis unter 25 Jahre	2,0	2,1	2,4	x	x	x	2,3	2,5	2,3
15 bis unter 20 Jahre	1,1	1,0	1,3	x	x	x	1,6	1,5	1,4
50 bis unter 65 Jahre	2,0	1,9	2,1	x	x	x	2,0	2,0	2,0
55 bis unter 65 Jahre	2,3	2,3	2,4	x	x	x	2,4	2,5	2,5
Ausländer	4,0	3,6	3,1	x	x	x	3,8	4,0	3,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,9	1,9	2,0	x	x	x	2,0	2,0	2,1
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	920	927	974	-7	-0,8	-53	-5,4	-7,1	-4,4
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	1.003	1.015	1.044	-12	-1,2	-52	-4,9	-4,9	-3,7
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	1.021	1.032	1.066	-11	-1,1	-51	-4,8	-4,7	-3,2
Unterbeschäftigungsquote	2,0	2,0	2,1	x	x	x	2,1	2,1	2,1
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	967	966	962	1	0,1	52	5,7	2,0	-1,7

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Elbe-Elster
Oktober 2024

Merkmale	Okt 2024	Sep 2024	Aug 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Okt 2023		Sep 2023	Aug 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	3.433	3.398	3.472	35	1,0	-96	-2,7	-5,5	-4,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.388	2.275	2.349	113	5,0	157	7,0	-1,6	-1,0
59,0% Männer	1.409	1.335	1.381	74	5,5	149	11,8	2,0	3,4
41,0% Frauen	979	940	968	39	4,1	8	0,8	-6,2	-6,7
9,0% 15 bis unter 25 Jahre	215	208	223	7	3,4	50	30,3	7,8	19,3
2,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	62	55	65	7	12,7	16	34,8	-	18,2
36,3% 50 Jahre und älter	867	835	844	32	3,8	-49	-5,3	-9,0	-10,3
27,8% dar. 55 Jahre und älter	665	645	651	20	3,1	-47	-6,6	-9,3	-10,7
49,5% Langzeitarbeitslose	1.183	1.154	1.180	29	2,5	20	1,7	-2,0	-1,1
4,8% Schwerbehinderte Menschen	114	117	114	-3	-2,6	-3	-2,6	-1,7	-14,3
21,4% Ausländer	512	464	509	48	10,3	88	20,8	-1,7	4,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	478	352	382	126	35,8	108	29,2	1,1	-4,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	93	65	58	28	43,1	31	50,0	30,0	38,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	137	91	120	46	50,5	42	44,2	2,2	-8,4
seit Jahresbeginn	4.002	3.524	3.172	x	x	170	4,4	1,8	1,9
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	390	431	419	-41	-9,5	-58	-12,9	0,5	3,2
dar. in Erwerbstätigkeit	80	84	66	-4	-4,8	-5	-5,9	27,3	24,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	85	129	114	-44	-34,1	-68	-44,4	-3,7	18,8
seit Jahresbeginn	4.032	3.642	3.211	x	x	-181	-4,3	-3,3	-3,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,7	4,5	4,6	x	x	x	4,4	4,5	4,6
dar. Männer	5,1	4,9	5,0	x	x	x	4,6	4,8	4,9
Frauen	4,2	4,0	4,1	x	x	x	4,1	4,2	4,4
15 bis unter 25 Jahre	5,6	5,4	5,8	x	x	x	4,6	5,3	5,2
15 bis unter 20 Jahre	4,7	4,2	4,9	x	x	x	3,6	4,4	4,4
50 bis unter 65 Jahre	3,7	3,5	3,6	x	x	x	3,9	3,9	4,0
55 bis unter 65 Jahre	4,0	3,9	3,9	x	x	x	4,4	4,4	4,5
Ausländer	29,0	26,3	28,8	x	x	x	26,9	29,9	30,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,2	4,9	5,1	x	x	x	4,8	5,0	5,1
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.430	2.377	2.448	53	2,2	37	1,5	-3,5	-3,4
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.870	2.852	2.913	18	0,6	-14	-0,5	-2,9	-1,8
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.870	2.852	2.913	18	0,6	-15	-0,5	-3,0	-1,8
Unterbeschäftigungsquote	5,6	5,5	5,6	x	x	x	5,6	5,7	5,8
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	4.421	4.438	4.465	-16	-0,4	-11	-0,2	-0,8	-1,3
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	1.385	1.362	1.344	23	1,7	-15	-1,1	-3,6	-6,3
Bedarfsgemeinschaften	3.553	3.579	3.607	-26	-0,7	-9	-0,3	-0,6	-0,7

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für August 2024 bis Oktober 2024.

[zurück zum Inhalt](#)

Komponenten der Unterbeschäftigung

Elbe-Elster

Oktober 2024

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Okt 2024	Sep 2024	Veränderung gegenüber							
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾					
			absolut	in %	Okt 2023		Sep 2023		Aug 2023	
					absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
Arbeitslosigkeit	3.270	3.149	121	3,8	129	4,1	-3,0	-1,7		
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	80	155	-75	-48,4	-145	-64,4	-27,2	-33,6		
Aktivierung und berufliche Eingliederung	79	154	-75	-48,7	-145	-64,7	-27,4	-33,8		
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	*	*	*	*	*	*	*	*		
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	3.350	3.304	46	1,4	-16	-0,5	-4,5	-3,7		
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	523	563	-40	-7,1	-50	-8,7	3,3	7,8		
Berufliche Weiterbildung inklusive										
Förderung von Menschen mit Behinderungen	102	93	9	9,7	-6	-5,6	-7,9	-9,1		
Arbeitsgelegenheiten	90	128	-38	-29,7	-25	-21,7	33,3	54,3		
Fremdförderung	215	208	7	3,4	27	14,4	18,2	36,7		
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x		
Teilhabe am Arbeitsmarkt	23	24	-1	-4,2	-22	-48,9	-46,7	-44,4		
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	93	109	-16	-14,7	-24	-20,5	-14,2	-29,6		
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	3.873	3.866	7	0,2	-66	-1,7	-3,5	-2,3		
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	18	17	1	5,9	-	-	-	22,2		
Gründungszuschuss	18	17	1	5,9	1	5,9	6,3	29,4		
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	*	*	*	*		
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	3.891	3.883	8	0,2	-66	-1,7	-3,5	-2,2		
Unterbeschäftigungsquote	7,5	7,5	x	x	x	7,7	7,8	7,9		
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	84,0	81,1	x	x	x	79,4	80,7	81,9		

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Elbe-Elster

Oktober 2024

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Okt 2024	Sep 2024	Veränderung gegenüber						
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾				
					Okt 2023		Sep 2023	Aug 2023	
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Rechtskreis SGB III									
Arbeitslosigkeit	882	874	8	0,9	-28	-3,1	-6,6	-3,2	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	38	53	-15	-28,3	-25	-39,7	-14,5	-22,2	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	38	53	-15	-28,3	-25	-39,7	-14,5	-22,2	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	920	927	-7	-0,8	-53	-5,4	-7,1	-4,4	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	84	87	-3	-3,4	2	2,4	26,1	9,2	
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	50	45	5	11,1	14	38,9	36,4	42,9	
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x	
Fremdförderung	8	3	5	166,7	1	14,3	-25,0	-	
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	26	39	-13	-33,3	-13	-33,3	21,9	-17,6	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	1.003	1.015	-12	-1,2	-52	-4,9	-4,9	-3,7	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	18	17	1	5,9	1	5,9	6,3	29,4	
Gründungszuschuss	18	17	1	5,9	1	5,9	6,3	29,4	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	1.021	1.032	-11	-1,1	-51	-4,8	-4,7	-3,2	
Unterbeschäftigungsquote	2,0	2,0	x	x	x	2,1	2,1	2,1	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	86,4	84,7	x	x	x	84,9	86,4	86,8	
Rechtskreis SGB II									
Arbeitslosigkeit	2.388	2.275	113	5,0	157	7,0	-1,6	-1,0	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	42	102	-60	-58,8	-120	-74,1	-32,5	-38,1	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	41	101	-60	-59,4	-120	-74,5	-32,7	-38,4	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	*	*	*	*	*	*	*	*	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.430	2.377	53	2,2	37	1,5	-3,5	-3,4	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	440	475	-35	-7,4	-51	-10,4	-0,2	7,6	
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	53	48	5	10,4	-19	-26,4	-29,4	-33,3	
Arbeitsgelegenheiten	90	128	-38	-29,7	-25	-21,7	33,3	54,3	
Fremdförderung	207	205	2	1,0	26	14,4	19,2	37,5	
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	23	24	-1	-4,2	-22	-48,9	-46,7	-44,4	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	67	70	-3	-4,3	-11	-14,1	-26,3	-34,1	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.870	2.852	18	0,6	-14	-0,5	-2,9	-1,8	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	-	-	-	x	*	*	*	*	
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	*	*	*	*	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.870	2.852	18	0,6	-15	-0,5	-3,0	-1,8	
Unterbeschäftigungsquote	5,6	5,5	x	x	x	5,6	5,7	5,8	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	83,2	79,8	x	x	x	77,3	78,6	80,0	

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

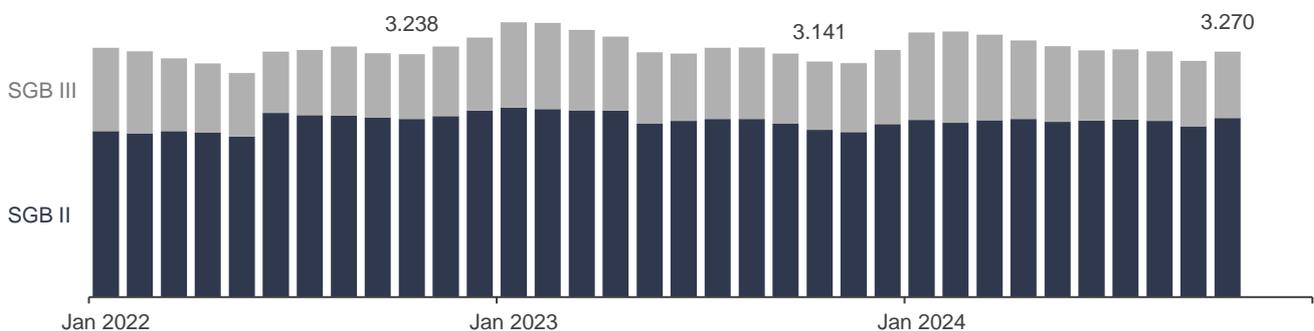
[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Elbe-Elster
Oktober 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Oktober um 121 auf 3.270 gestiegen. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 129 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Oktober 6,4%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 6,2% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 882, das sind 8 mehr als im Vormonat und 28 weniger als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 1,7%. Im Rechtskreis SGB II gab es 2.388 Arbeitslose, das ist ein Plus von 113 gegenüber September; im Vergleich zum Oktober 2023 waren es 157 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 4,7%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Okt 2024	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Okt 2024	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
		1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	3.270	121	3,8	129	4,1	6,4	6,2	6,2
Männer	1.898	81	4,5	103	5,7	6,9	6,6	6,5
Frauen	1.372	40	3,0	26	1,9	5,8	5,7	5,7
15 bis unter 25 Jahre	292	3	1,0	43	17,3	7,6	7,6	6,9
15 bis unter 20 Jahre	76	8	11,8	10	15,2	5,7	5,1	5,2
50 Jahre und älter	1.317	43	3,4	-66	-4,8	5,7	5,4	5,9
55 Jahre und älter	1.034	24	2,4	-55	-5,1	6,3	6,1	6,7
Deutsche	2.688	67	2,6	31	1,2	5,5	5,3	5,4
Ausländer	582	54	10,2	98	20,2	32,9	29,9	30,7
Rechtskreis SGB III	882	8	0,9	-28	-3,1	1,7	1,7	1,8
Männer	489	7	1,5	-46	-8,6	1,8	1,8	2,0
Frauen	393	1	0,3	18	4,8	1,7	1,7	1,6
15 bis unter 25 Jahre	77	-4	-4,9	-7	-8,3	2,0	2,1	2,3
15 bis unter 20 Jahre	14	1	7,7	-6	-30,0	1,1	1,0	1,6
50 Jahre und älter	450	11	2,5	-17	-3,6	2,0	1,9	2,0
55 Jahre und älter	369	4	1,1	-8	-2,1	2,3	2,3	2,4
Deutsche	812	2	0,2	-38	-4,5	1,6	1,6	1,7
Ausländer	70	6	9,4	10	16,7	4,0	3,6	3,8
Rechtskreis SGB II	2.388	113	5,0	157	7,0	4,7	4,5	4,4
Männer	1.409	74	5,5	149	11,8	5,1	4,9	4,6
Frauen	979	39	4,1	8	0,8	4,2	4,0	4,1
15 bis unter 25 Jahre	215	7	3,4	50	30,3	5,6	5,4	4,6
15 bis unter 20 Jahre	62	7	12,7	16	34,8	4,7	4,2	3,6
50 Jahre und älter	867	32	3,8	-49	-5,3	3,7	3,5	3,9
55 Jahre und älter	665	20	3,1	-47	-6,6	4,0	3,9	4,4
Deutsche	1.876	65	3,6	69	3,8	3,8	3,7	3,7
Ausländer	512	48	10,3	88	20,8	29,0	26,3	26,9

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre.
Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

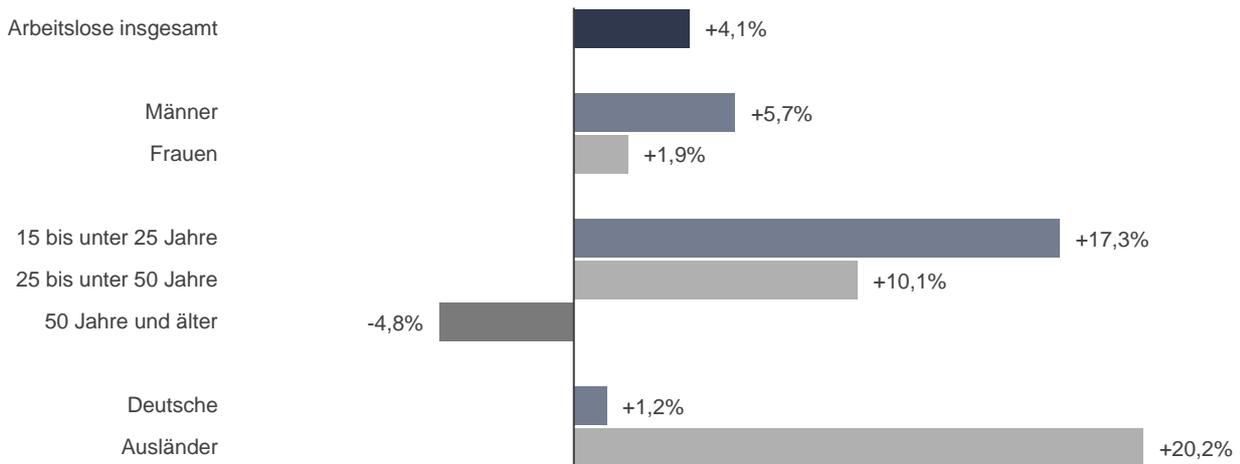
[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

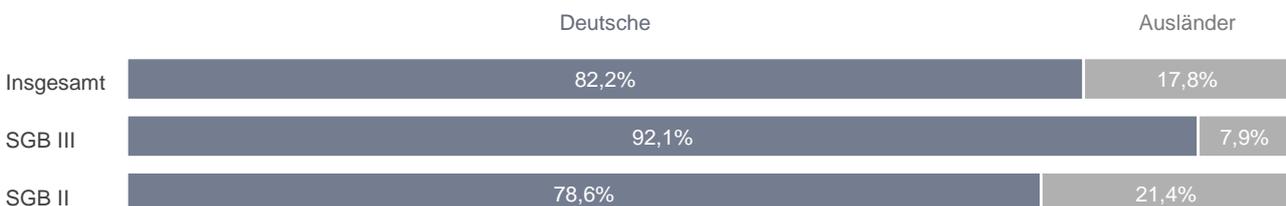
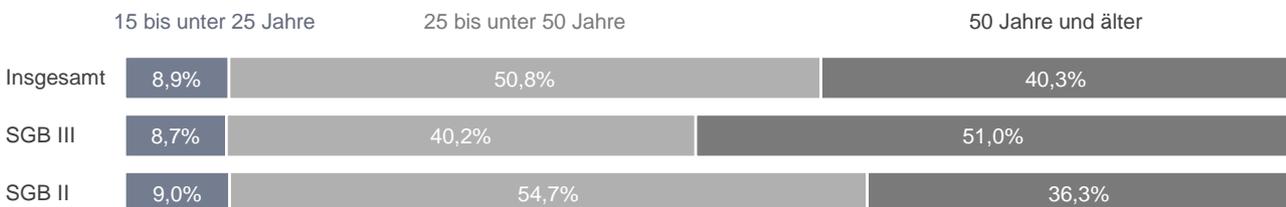
Elbe-Elster
Oktober 2024

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich. Die Spanne der Veränderungen reicht im Oktober von -5% bei 50-Jährigen und Älteren bis +20% bei Ausländern. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



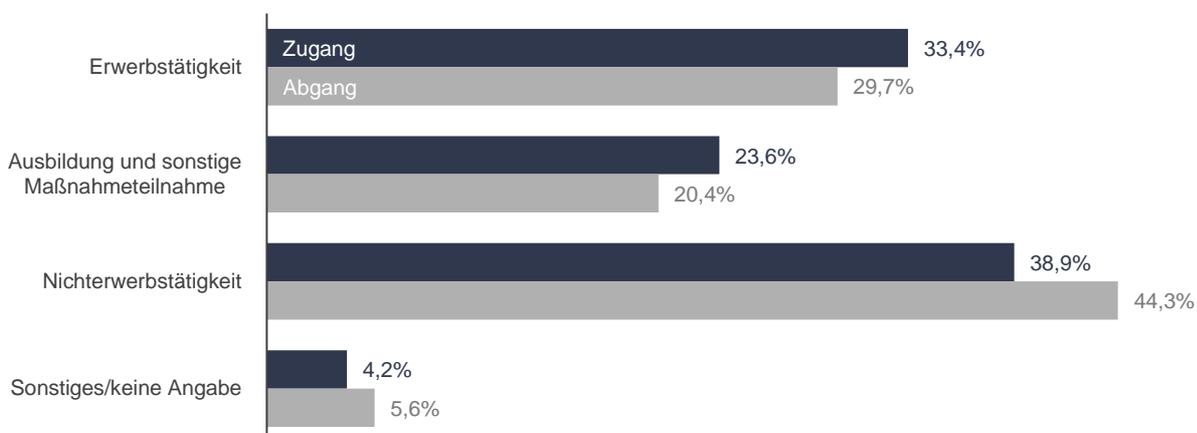
[zurück zum Inhalt](#)

Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Elbe-Elster
Oktober 2024

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Oktober meldeten sich 743 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 117 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 623 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 106 weniger als im Oktober 2023. Seit Jahresbeginn gab es 6.824 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 74 Meldungen. Dem gegenüber stehen 6.803 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 252 Abmeldungen. Im Oktober meldeten sich 248 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 33 mehr als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 185 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 15 weniger als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Okt 2024	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	743	145	24,2	117	18,7	6.824	74	1,1
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	248	50	25,3	33	15,3	2.184	95	4,5
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	189	31	19,6	-3	-1,6	1.900	-16	-0,8
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	53	22	71,0	38	x	214	128	148,8
Selbständigkeit	*	*	*	*	*	21	-17	-44,7
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	175	36	25,9	31	21,5	1.534	17	1,1
Nichterwerbstätigkeit	289	46	18,9	36	14,2	2.845	-32	-1,1
dar. Arbeitsunfähigkeit	177	33	22,9	26	17,2	1.723	-100	-5,5
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	103	12	13,2	10	10,8	999	89	9,8
Sonstiges/keine Angabe	31	13	72,2	17	121,4	261	-6	-2,2
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	623	-92	-12,9	-106	-14,5	6.803	-252	-3,6
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	185	-13	-6,6	-15	-7,5	2.012	156	8,4
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	159	-5	-3,0	-3	-1,9	1.677	61	3,8
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	19	-4	-17,4	-13	-40,6	242	71	41,5
Selbständigkeit	3	-3	-50,0	-2	-40,0	51	1	2,0
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	127	-66	-34,2	-91	-41,7	1.500	-255	-14,5
Nichterwerbstätigkeit	276	-9	-3,2	-1	-0,4	2.934	-96	-3,2
dar. Arbeitsunfähigkeit	165	-	-	-6	-3,5	1.829	-149	-7,5
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	72	-9	-11,1	-2	-2,7	751	26	3,6
Sonstiges/keine Angabe	35	-4	-10,3	1	2,9	357	-57	-13,8

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

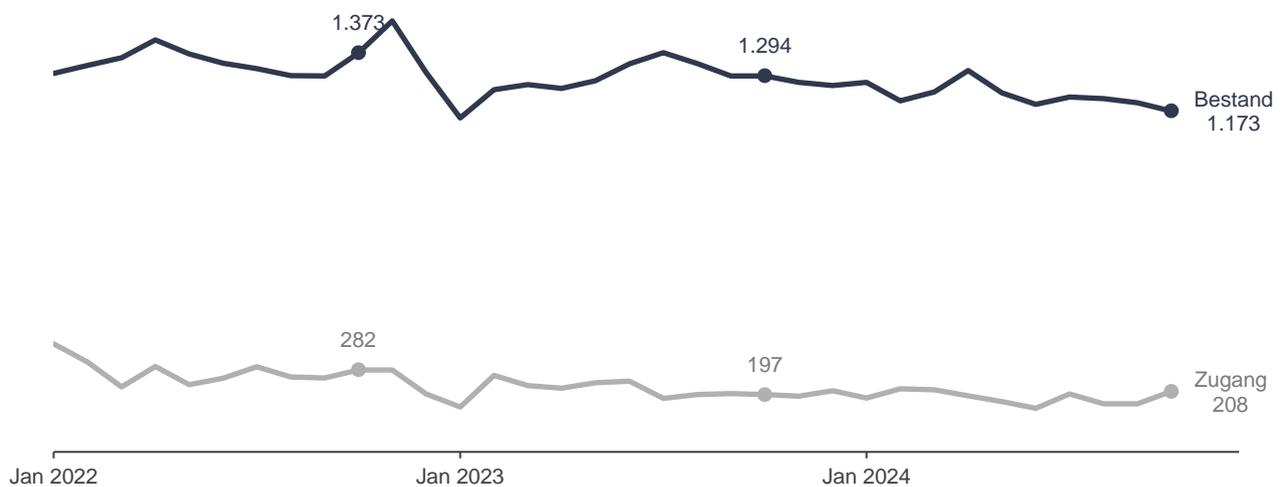
[zurück zum Inhalt](#)

Gemeldete Arbeitsstellen

Elbe-Elster
Oktober 2024

Im Oktober waren 1.173 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber September ist das ein Rückgang von 28 oder 2 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 121 Stellen weniger (-9 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Oktober 208 neue Arbeitsstellen, das waren 11 oder 6 Prozent mehr als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 1.869 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 256 oder 12%. Zudem wurden im Oktober 241 Arbeitsstellen abgemeldet, 34 oder 16 Prozent mehr als im Vorjahr. Von Januar bis Oktober gab es insgesamt 1.965 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 201 oder 9%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Okt 2024	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang	208	43	26,1	11	5,6	1.869	-256	-12,0
dar. sofort zu besetzen	165	56	51,4	22	15,4	1.295	-64	-4,7
sozialversicherungspflichtig	198	37	23,0	6	3,1	1.816	-240	-11,7
dar. sofort zu besetzen	157	51	48,1	18	12,9	1.262	-58	-4,4
Bestand	1.173	-28	-2,3	-121	-9,4	1.227	-55	-4,3
dar. sofort zu besetzen	1.140	-19	-1,6	-103	-8,3	1.178	-37	-3,1
sozialversicherungspflichtig	1.147	-39	-3,3	-117	-9,3	1.204	-50	-4,0
dar. sofort zu besetzen	1.115	-30	-2,6	-104	-8,5	1.156	-34	-2,8
Abgang	241	65	36,9	34	16,4	1.965	-201	-9,3
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	239	67	39,0	34	16,6	1.905	-195	-9,3

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

[zurück zum Inhalt](#)

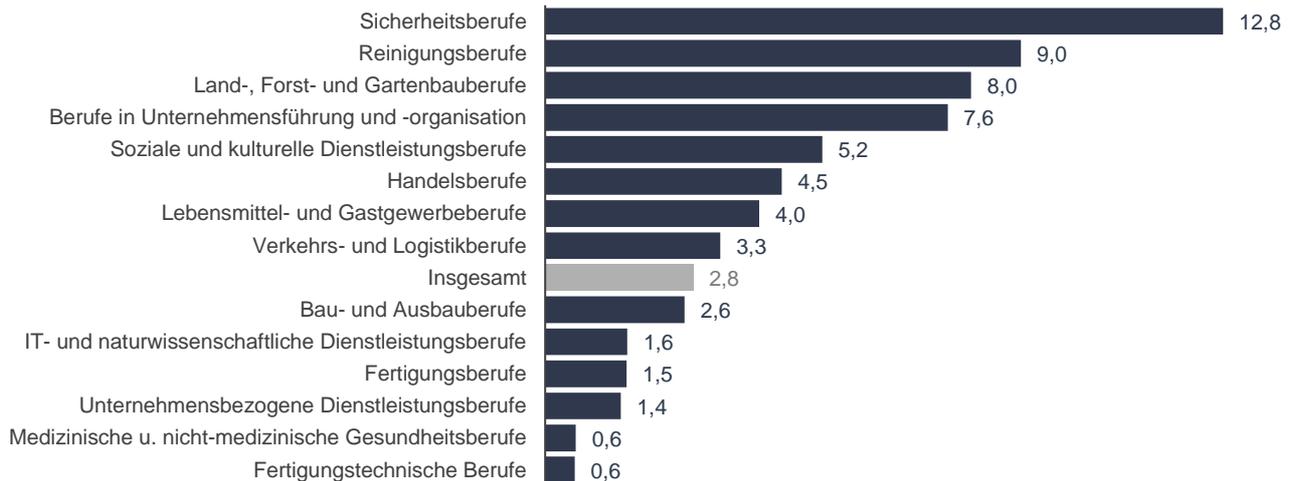
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Elbe-Elster

Oktober 2024

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Okt 2024	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
	Anzahl	in %	Vormonat		Vorjahresmonat	
			absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	3.270	100	121	3,8	129	4,1
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	265	8,1	22	9,1	4	1,5
Fertigungsberufe	244	7,5	-	-	15	6,6
Fertigungstechnische Berufe	124	3,8	10	8,8	-4	-3,1
Bau- und Ausbauberufe	360	11,0	-5	-1,4	-8	-2,2
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	214	6,5	25	13,2	8	3,9
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	92	2,8	8	9,5	-5	-5,2
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	282	8,6	16	6,0	25	9,7
Handelsberufe	330	10,1	-	-	21	6,8
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	258	7,9	2	0,8	16	6,6
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	57	1,7	-3	-5,0	1	1,8
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	31	0,9	2	6,9	6	24,0
Sicherheitsberufe	230	7,0	15	7,0	10	4,5
Verkehrs- und Logistikberufe	459	14,0	18	4,1	65	16,5
Reinigungsberufe	269	8,2	10	3,9	-9	-3,2
Keine Angabe	55	1,7	1	1,9	-16	-22,5
Gemeldete Arbeitsstellen	1.173	100	-28	-2,3	-121	-9,4
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	33	2,8	-3	-8,3	-20	-37,7
Fertigungsberufe	159	13,6	7	4,6	-	-
Fertigungstechnische Berufe	223	19,0	13	6,2	26	13,2
Bau- und Ausbauberufe	137	11,7	-12	-8,1	-13	-8,7
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	53	4,5	2	3,9	1	1,9
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	159	13,6	-1	-0,6	-12	-7,0
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	54	4,6	-21	-28,0	-27	-33,3
Handelsberufe	74	6,3	-10	-11,9	-36	-32,7
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	34	2,9	-2	-5,6	-13	-27,7
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	40	3,4	-7	-14,9	-12	-23,1
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	20	1,7	-1	-4,8	-3	-13,0
Sicherheitsberufe	18	1,5	-1	-5,3	-3	-14,3
Verkehrs- und Logistikberufe	139	11,8	11	8,6	-6	-4,1
Reinigungsberufe	30	2,6	-3	-9,1	-3	-9,1
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x

[zurück zum Inhalt](#)

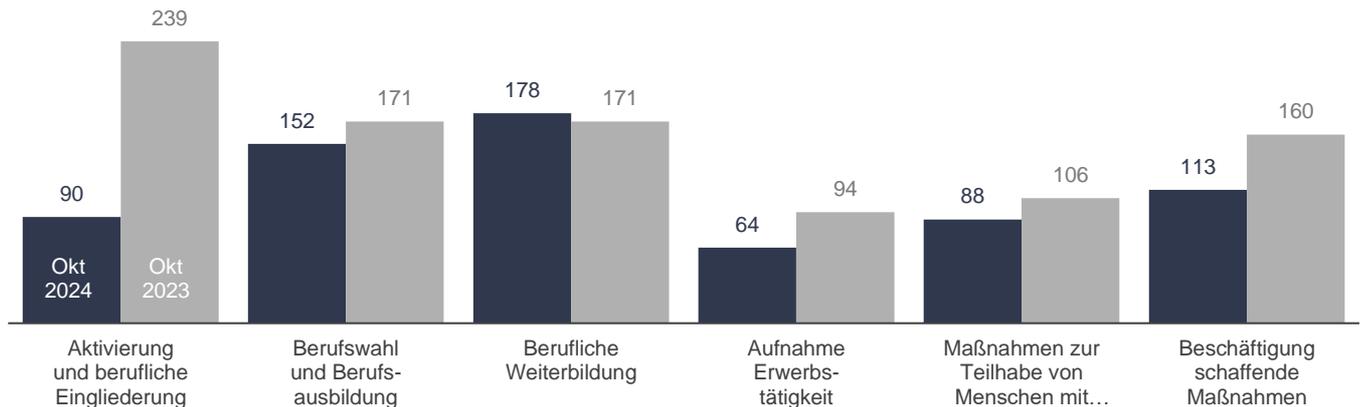
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

Elbe-Elster
Oktober 2024

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Okt 2024	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	142	4	2,9	-32	-18,4	1.614	-251	-13,5
Berufswahl und Berufsausbildung	28	-76	-73,1	-16	-36,4	197	54	37,8
Berufliche Weiterbildung	28	-34	-54,8	-5	-15,2	319	9	2,9
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	18	1	5,9	-7	-28,0	150	-38	-20,2
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	5	-17	-77,3	-7	-58,3	47	-21	-30,9
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	28	-1	-3,4	-17	-37,8	320	110	52,4
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	-	x	-	-4	-100,0
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	90	-74	-45,1	-149	-62,3	181	-21	-10,3
Berufswahl und Berufsausbildung	152	21	16,0	-19	-11,1	149	-13	-7,9
Berufliche Weiterbildung	178	-2	-1,1	7	4,1	167	17	11,1
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	64	1	1,6	-30	-31,9	70	-14	-16,6
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	88	2	2,3	-18	-17,0	88	-8	-8,5
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	113	-39	-25,7	-47	-29,4	150	34	28,9
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	-	x	-	-	x
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	151	56	58,9	32	26,9	1.145	-10	-0,9
Berufswahl und Berufsausbildung	6	-92	-93,9	1	20,0	201	36	21,8
Berufliche Weiterbildung	32	15	88,2	5	18,5	306	16	5,5
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	20	1	5,3	-2	-9,1	153	-18	-10,5
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	3	-13	-81,3	-1	-25,0	60	-1	-1,6
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	74	32	76,2	48	184,6	320	200	166,7
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	-	x	-	*	*

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe auch [Methodische Hinweise](#).

[zurück zum Inhalt](#)

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Elbe-Elster (Arbeitsort)

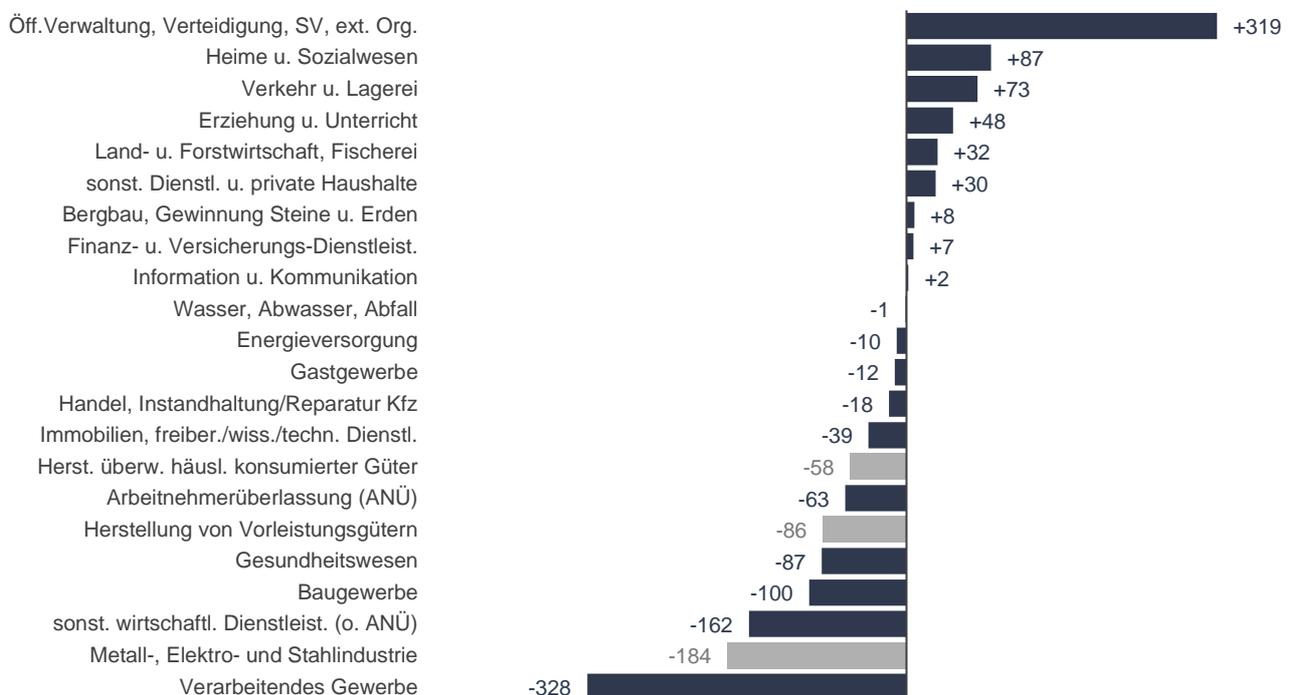
März 2024 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende März 2024, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung auf 32.678. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Abnahme um 214 oder 0,7%, nach -356 oder -1,1% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei der öffentlichen Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherungen sowie exterritorialen Organisationen und Körperschaften (+319 oder +9,1%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung im Verarbeitenden Gewerbe (-328 oder -4,4%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende März 2024



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende ¹⁾					Veränderung Mrz 2024 / Mrz 2023	
	Mrz 2024	Dez 2023	Sep 2023	Jun 2023	Mrz 2023	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	32.678	32.644	33.003	32.892	32.892	-214	-0,7
51,5% Männer	16.834	16.763	16.992	16.885	16.866	-32	-0,2
48,5% Frauen	15.844	15.881	16.011	16.007	16.026	-182	-1,1
8,8% 15 bis unter 25 Jahre	2.860	2.897	2.947	2.695	2.765	95	3,4
61,2% 25 bis unter 55 Jahre	19.996	19.995	20.286	20.341	20.309	-313	-1,5
29,2% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	9.534	9.462	9.488	9.585	9.559	-25	-0,3
66,7% Vollzeit	21.795	21.724	22.049	21.952	22.031	-236	-1,1
33,3% Teilzeit	10.883	10.920	10.954	10.940	10.861	22	0,2
96,2% Deutsche	31.445	31.452	31.763	31.655	31.696	-251	-0,8
3,8% Ausländer	1.233	1.192	1.240	1.237	1.196	37	3,1

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

¹⁾ Im Dezember 2023 erfolgte eine partielle Revision der Beschäftigtenstatistik. Während die Eckzahlen auf Bundesebene unverändert bleiben, steht eine präzisere regionale Abbildung von Beschäftigten nach dem Wohn- und Arbeitsort im Fokus. Änderungen gibt es in geringem Ausmaß auch bei anderen Merkmalen.

Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende

Elbe-Elster

Juli 2024 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Merkmale	Juli 2024	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	
		absolut	in %
	1	2	3
Bedarfsgemeinschaften (BG)	3.634	-21	-0,6
davon			
mit 1 Person	2.354	49	2,1
mit 2 Personen	615	-38	-5,8
mit 3 Personen	318	-24	-7,0
mit 4 Personen	172	-4	-2,3
mit 5 und mehr Personen	175	-4	-2,2
darunter			
Single-BG	2.354	49	2,1
Alleinerziehende-BG	606	-33	-5,2
Partner-BG ohne Kinder	276	-36	-11,5
Partner-BG mit Kindern	359	-9	-2,4
nicht zuordenbare BG	39	8	25,8
darunter			
BG mit Kindern unter 18 Jahren	965	-42	-4,2
davon: mit 1 Kind	478	-10	-2,0
mit 2 Kindern	285	-20	-6,6
mit 3 und mehr Kindern	202	-12	-5,6
Personen in Bedarfsgemeinschaften (PERS)	6.248	-134	-2,1
darunter			
Männer	3.363	12	0,4
Frauen	2.885	-146	-4,8
Leistungsberechtigte (LB)	5.934	-164	-2,7
Regelleistungsberechtigte (RLB)	5.848	-160	-2,7
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)	4.502	-47	-1,0
darunter			
Männer	2.435	75	3,2
Frauen	2.067	-122	-5,6
davon			
unter 25 Jahre	828	72	9,5
25 bis unter 55 Jahre	2.612	-15	-0,6
55 Jahre und älter	1.062	-104	-8,9
darunter			
Deutsche	3.366	-174	-4,9
Ausländer	1.136	127	12,6
darunter			
Alleinerziehende	600	-35	-5,5
Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)	1.346	-113	-7,7
darunter			
unter 3 Jahre	231	-39	-14,4
3 bis unter 6 Jahre	303	-20	-6,2
6 bis unter 15 Jahre	755	-51	-6,3
über 15 Jahre	57	-3	-5,0
Sonstige Leistungsberechtigte (SLB)	86	-4	-4,4
Nicht Leistungsberechtigte (NLB)	314	30	10,6
vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen (AUS)	137	20	17,1
Kinder ohne Leistungsanspruch (KOL)	177	10	6,0

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

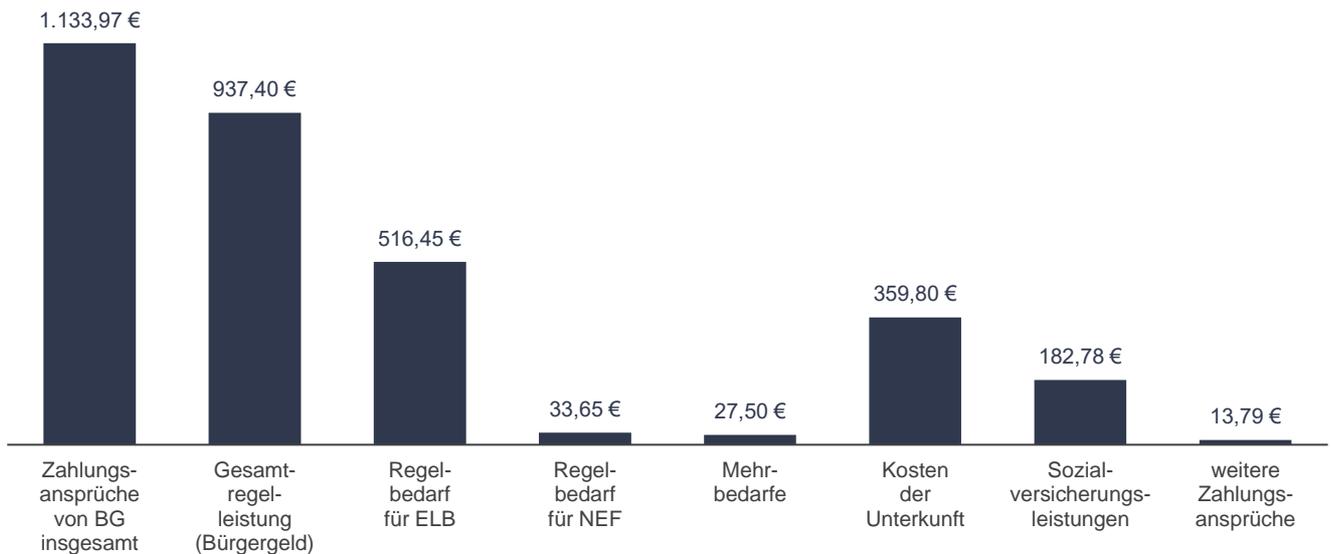
© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende

Elbe-Elster

Juli 2024 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Durchschnittliche monatliche Höhe der Leistungen je Bedarfsgemeinschaft



Merkmale	Höhe der Zahlungsansprüche in Euro	Durchschnitt je BG insgesamt in Euro	BG mit diesem Zahlungsanspruch	
			Anzahl BG	Durchschnitt je BG in Euro
Zahlungsansprüche von BG insgesamt	4.120.840	1.134	3.634	1.134
Gesamtregelleistung (Bürgergeld) ¹⁾	3.406.507	937	3.631	938
Regelbedarf für ELB	1.876.778	516	3.407	551
Regelbedarf für NEF	122.288	34	496	247
Mehrbedarfe	99.939	28	1.109	90
Kosten der Unterkunft	1.307.503	360	3.154	415
darunter: laufende Kosten der Unterkunft	1.281.465	-	-	-
Sozialversicherungsleistungen ²⁾	664.215	183	3.614	184
weitere Zahlungsansprüche	50.118	14	-	-
sonstige Leistungen	41.382	11	-	-
unabweisbarer Bedarf	8.146	2	-	-
Sozialversicherungsleistungen zur Vermeidung von Hilfebedürftigkeit	590	0	-	-
Leistungen für Auszubildende	-	-	-	-

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Gesamtregelleistung (Bürgergeld) umfasst den Regelbedarf zur Sicherung des Lebensunterhalts, Leistungen für Mehrbedarfe und Kosten der Unterkunft.

2) Sozialversicherungsleistungen umfassen Beiträge und Zuschüsse zur Sozialversicherung (Kranken- und Pflegeversicherung)

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Corona](#)
[Demografie](#)
[Eingliederungsbilanzen](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Jüngere](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Transformation](#)
[Ukraine-Krieg](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.